

Presse-Information

4. Januar 2018

Hyundai entwickelt mit Partner Aurora bis 2021 autonome Fahrzeuge

- Erstes Fahrzeug wird auf der Consumer Electronics Show (CES) in Las Vegas vorgestellt
- Tests weiterer speziell entwickelter Modelle von Hyundai in Pilotstädten vorgesehen
- Ziel der Partnerschaft ist Einführung autonomer Fahrzeuge bis in kleine Segmente

Hyundai Motor wird zusammen mit Aurora Innovation Inc., einem führenden Unternehmen für autonome Fahrzeugtechnologie, bis 2021 selbstfahrende Fahrzeuge auf den Markt bringen. Die von Hyundai autonom fahrende Modelle durchlaufen spezielle Testprogramme in diversen Pilotstädten weltweit.

Im Fokus der Partnerschaft steht die Entwicklung autonomer Fahrzeuge der Stufe 4. Diese Fahrzeuge können unter bestimmten Bedingungen ohne menschliche Eingriff oder Überwachung betrieben werden. Ziel der Partnerschaft ist es, autonomes Fahren möglichst schnell auch in unteren Fahrzeugsegmenten anzubieten. Diese Demokratisierung von Technologien ist eine Kernphilosophie von Hyundai.

„Die Zukunft der Mobilität ist autonom“, sagt Dr. Woong Chul Yang, Vice Chairman von Hyundai Motor. „Durch die Kombination der innovativen Modelle von Hyundai mit der führenden Technologie von Aurora für selbstfahrende Fahrzeuge treiben wir diese Zukunft voran.“

Hyundai und Aurora teilen die gemeinsame Vision, Sicherheit und Mobilität auf den Straßen der Welt zu verbessern. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Hyundai, um die sozialen Vorteile des Selbstfahrens weltweit verfügbar zu machen“, erläutert Dr. Chris Urmson, CEO von Aurora.

Hyundai Motor startete das Testprogramm für autonom fahrende Fahrzeuge im Jahr 2015. Mit einem Ioniq demonstrierte Hyundai bereits 2017 im Rahmen der Consumer Electronics Show (CES) in Las Vegas auch im belebten Straßenverkehr den fortschrittlichen Technikstand.

Das neueste Brennstoffzellenfahrzeug, das Hyundai nächste Woche auf der CES 2018 vorstellt, wird das erste Modell sein, das ab diesem Jahr in den Testprozessen eingesetzt wird. Der Brennstoffzellenantrieb bietet eine ideale Plattform für den Einsatz autonomer Fahrtechnologien. Denn mit Wasserstoff betriebene Brennstoffzellenfahrzeuge sorgen für die stabile elektrische Stromversorgung, um sowohl die notwendige Datenkommunikation sowie den Betrieb von Hardware wie Sensoren sicherzustellen.

Verbrauchs- und Emissionsangaben

Beim Hyundai Ioniq autonomous concept handelt sich um ein Konzeptfahrzeug, daher erfolgt keine Homologation für den deutschen Markt.

Angaben gemäß den amtlichen Messverfahren.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Adriana Cerami, Tel.: (069) 380767-474; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: adriana.cerami@hyundai.de

Andreas Lübeck, Tel.: (069) 380767-473; Fax: (069) 823 798 702; E-Mail: andreas.luebeck@hyundai.de

Über Hyundai Motor Deutschland

Hyundai Motor Deutschland mit Sitz in Offenbach am Main ist seit 2012 eine 100-prozentige Tochter der südkoreanischen Hyundai Motor Company. In Deutschland hat Hyundai im Jahr 2016 mit einem Marktanteil von 3,2 Prozent, 107.228 Zulassungen und einem Privatkundenanteil von 54 Prozent eine hohe Qualität der Zulassungen erreicht. Damit bleibt Hyundai stärkste asiatische Marke und hat sich in den Top drei der Importmarken etabliert. Eine sehr gute Qualität bescheinigt auch der Auto Bild Qualitätsreport im Jahr 2016, den Hyundai zum dritten Mal innerhalb von sieben Jahren gewinnen konnte. Kunden bestätigen Hyundai außerdem ein attraktives Design und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Einzigartig ist das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung. Im Europäischen Forschungs-, Entwicklungs- und Designzentrum in Rüsselsheim werden 95 Prozent aller in Europa verkauften Fahrzeuge entworfen, konstruiert und getestet. Als langjähriger Partner der FIFA sowie der Caritas ist Hyundai im sportlichen und im sozialen Bereich engagiert. Weltweit gehört die Hyundai Motor Group zu den fünf größten Automobilherstellern.

Informationen und Fotos auch im Internet-Pressbereich unter www.hyundai-presselounge.de